

Frankfurt, 29. März 2018



ÖKO-TEST-Magazin April 2018

Die **April-Ausgabe** des ÖKO-TEST-Magazins gibt es seit dem 29. März 2018 im Zeitschriftenhandel. Das Heft kostet 4,50 Euro.

Aus dem Inhalt

Test: Orangensaft

ÖKO-TEST hat Inhaltsstoffe und den Geschmack prüfen lassen und die Verpackungen beurteilt. Auch die Arbeits- und Herstellungsbedingungen kamen unter die Lupe. Drei Produkte überzeugten.

Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Test: Kindershampoos

Viele Verpackungen bedienen rosa Rollenklischees. Trotz Prinzessinnenwahn: Der Inhalt kann sich sehen lassen. Einige bekommen jedoch einen Notenabzug, weil in ihnen PEG/PEG-Derivate stecken.

Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Test: Deos

Viermal lautet das Gesamturteil „sehr gut“, fünf Produkte schneiden „ungenügend“ ab, sechs sind „mangelhaft“. Häufigster Abwertungsgrund sind Aluminiumsalze. Kritisch sieht ÖKO-TEST zudem bedenkliche Inhaltsstoffe wie Silikone oder die Duftstoffe Lilial und Cashmeran.

Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Test: Fahrradhelme

Allein der Preis entscheidet nicht über einen guten Kopfschutz: Einer der günstigsten Helme im Test schneidet als einziger mit „sehr gut“ ab. Teilweise bieten Helme keinen guten Schutz oder sie lassen sich nicht auf den Kopfumfang anpassen.

Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Test: Saugroboter

Fast alle von ÖKO-TEST ins Labor gesendete Geräte sind auffallend laut und zeigen eine erhöhte Feinstaubemission. Schwächen zeigen alle auf Kurzflorerteppich. Nur ein Saugroboter erzielte das Ergebnis „gut“. Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Test: Trekkingstöcke

Die meisten Modelle weisen eine hohe Qualität auf. Nur drei Gehhilfen fielen in puncto Sicherheit durch. In einigen Griffen wurden unerwünschte polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) festgestellt. PAK kann beim Menschen Krebs verursachen.

Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Test: ökologische Geldanlagen

ÖKO-TEST hat 19 der sog. ESG- oder SRI-Label unter die Lupe genommen. Das Fazit lautet aufgrund der schon oft bemängelten Intransparenz: Nichts als Nebel!

Mehr dazu: https://www.oekotest.de/presse/Pressemitteilungen_100.html

Dieses Mal im Heft: Extra Rad, Outdoor und Reisen**Daypacks**

Der beste Tagesrucksack ist der, den man beim Tragen vergisst, weil man ihn nicht spürt. Wer einen solchen Wanderbegleiter finden will, sollte sich für die Auswahl Zeit nehmen.

Ultraleichte Ausrüstung

Eine Isomatte, die man in einer Konservendose verstauen könnte, ein Zelt so leicht wie fünf Tomaten. „Immer leichter, immer kleiner!“ lautete die Parole der Outdoorausrüster lange Zeit. Doch die ersten Unternehmen setzten inzwischen lieber andere Akzente.

Radreisen mit Kindern

Groß und Klein sind den ganzen Tag unterwegs und am Abend wartet das Gepäck schon in der Herberge. Besser geht es nicht! Flache Strecken und abwechslungsreiche Etappen sind für die Familientour die beste Wahl.

Ideen für den Radverkehr

Wie fahrradfreundlich Deutschland ist hängt davon ab, wo man lebt. Die Urteile diesbezüglich fallen sehr unterschiedlich aus.

Minitools

Handliche Multifunktionswerkzeuge sind unverzichtbare Begleiter, falls bei der nächsten Radtour eine Schraube locker sein sollte. Wie viele Tools solch ein kleiner Nothelfer am besten haben sollte, hängt auch von der gefahrenen Strecke ab.

Barfußschuhe und Barfußgehen

Machen spezielle Barfußschuhe, die vor Schmutz und Verletzungen schützen, Sinn? Ja, aber vorsicht. Nicht für jeden sind sie geeignet.

Zecken

Nicht nur, wer durch die Wälder streift, kann sie sich einfangen. Zecken warten auch auf Wiesen oder im heimischen Stadtpark auf ihre menschlichen Opfer. Beim Blutsaugen können die Parasiten Krankheiten übertragen – und das macht sie gefährlicher.

Und außerdem:

Fleisch

Um die hohe Nachfrage in der Welt nach preiswertem Fleisch decken zu können, hat sich die Viehwirtschaft rund um den Globus zu einem hocheffizienten Industriezweig wandeln müssen. Und ein Ende der quälenden Massentierhaltung ist nicht in Sicht. Im Gegenteil.